

Falsche Flagge?

Taipeh/Paris. Taiwans Außenministerium hat einen Vorfall mit einer taiwanischen Zuschauerin bei den Olympischen Spielen verurteilt. Bei einem Badmintonspiel am Freitag riss ein Mann der Zuschauerin ein Fanplakat aus den Händen und wollte damit fliehen. Der Mann wurde kurz darauf von Sicherheitskräften abgeführt. Das Außenministerium in Taipeh bezeichnete den Vorfall als »gewalttätigen und verabscheuungswürdigen Akt«. Mark Adams, Sprecher des IOC, verwies auf einer Pressekonferenz am Sonnabend auf das IOC-Regelwerk, nach dem nur Flaggen von Ländern in olympische Sportstätten gebracht werden dürfen, die an den Spielen teilnehmen. Taiwan nimmt nur unter der Bezeichnung »Chinesisch Taipeh« teil. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/480947.olympia-falsche-flagge.html>